

Heizungsmanagement in Schulen durch Stundenplankopplung

Prinzip

Die Nutzung von Schulräumen ist aufgrund der heute fast durchgängigen Stundenplanung mit entsprechender Software genau planbar.

Diese Daten können für eine exakte Bestimmung der notwendigen Heizungsbetriebsarten (Nacht/Bereitschaft/Komfort) herangezogen werden.

Damit steht der Heizbedarf für jeden Raum minutengenau fest. Eine Beheizung außerhalb der Belegungszeiten ist unerwünscht; eine rein präsenzmeldergeführte Beheizung zu träge.

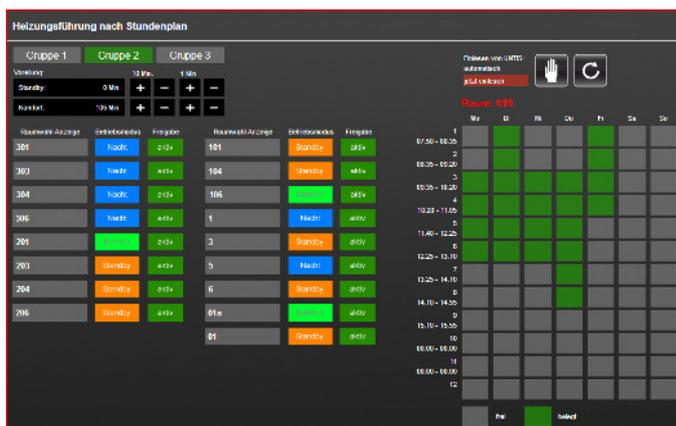
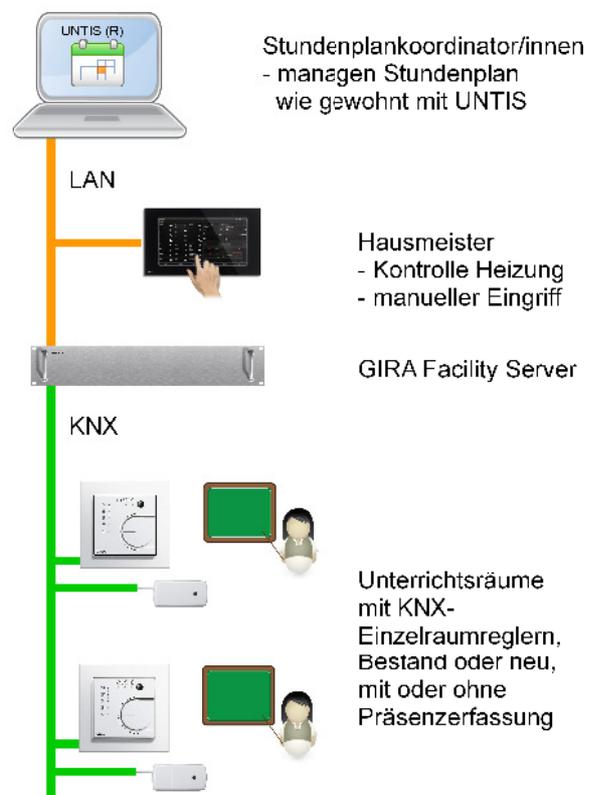
Für die Herstellung der gewünschten Raumtemperatur stehen verschiedene Strategien zur Verfügung, die raumweise angepasst werden können.

Vorteile

- Energieersparnis durch exakte Absenkung von Räumen außerhalb der Nutzungszeiten
- Automatische Übertragung von Ausfallzeiten, Stundenplanänderungen, zusätzlichen Ereignissen auf die Einzelraumsteuerung
- Änderungen im Zeitraster werden automatisch übernommen (Anfangs- und Endzeiten)
- Erhalt nutzerspezifischer Temperatureinstellungen durch reine Betriebsartenumschaltung
- Einsatz für alle KNX-geregelten Räume möglich
- Auf bestehende Installationen adaptierbar
- Manuelle Übersteuerung jederzeit möglich

Voraussetzungen

- UNTIS der Untis GmbH mit Modul „Infostundenplan“
- Integration GIRA Facility- oder Homeserver in gebäudesseitiges LAN
- KNX-geregelte Unterrichtsräume, auch mit Präsenzmelder
- ftp/http-Server im Intranet (z.B. NAS) für Datenpufferung



Weitere Auskünfte, Beratung, Angebote und Implementierung:

JOCONTROL
Dipl.-Ing. Jens Oellrich
Ingenieurbüro für Systemintegration

Am Meerberg 23
D-38124 Braunschweig
+49(0)5341-244 90 58 Fon
+49(0)5341-244 90 59 Fax

<http://www.jocontrol.de>
info@jocontrol.de